

Green Finances für Gemeinden

Nachhaltigkeit steuern im kommunalen Finanzmanagement

Zielgruppe

Amtsleitungen, Finanzleiter:innen, Mitarbeiter:innen Finanzabteilungen, Fördermanager:innen, Infrastrukturplaner:innen, Projektmanager:innen

Was Sie erwartet...

Kommunen sind zunehmend gefordert, nachhaltige Finanzpraktiken nachzuweisen – nicht zuletzt durch den EU Green Deal. Finanzinstitute und Fördergeber verlangen eine Bewertung von Investitionen nach Nachhaltigkeitskriterien. Da oft mehrere Fachbereiche involviert sind, kann dieser Prozess schnell komplex werden. Aber auch Politik und Zivilgesellschaft fordern immer mehr Transparenz, wie kommunale Ausgaben auf die Umwelt wirken.

In diesem Modul lernen Sie Nachhaltigkeitskriterien gezielt in Budget- und Investitionsplanungen zu integrieren und geeignete Tools zur Bewertung einzusetzen. Sie diskutieren mit, was im Rahmen des Kontenplans der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung möglich ist und lernen auch von anderen, wie Klimaziele und Budgetdaten sinnvoll verknüpft werden können. Dies ist auch die Grundlage für den Aufbau eines Reporting- und Monitoringsystems und damit auch ein erster Ansatz in Richtung Green Budgeting.

Das nehmen Sie mit...

- Zugänge, wie Sie investive Vorhaben im Budgetierungsprozess entlang von Nachhaltigkeitskriterien bewerten können.
- Ideen und Beispiele, wie Sie Klimaziele mit dem kommunalen Haushalt verknüpfen können.
- Bausteine für ein Berichtswesen zu grünen Investitionen in der Gemeinde.

Methodische Vorgehensweise

Die methodische Vorgehensweise des Seminars kombiniert Online- und Präsenztermine, um den Teilnehmenden eine praxisnahe und interaktive Auseinandersetzung mit der Verknüpfung von Klimastrategien und Haushaltsplanung zu ermöglichen.

Zum Auftakt findet ein Online-Termin statt, in dem wesentliche Aspekte des EU Green Deals vermittelt werden. Zudem wird eine Nachhaltigkeitscheckliste vorgestellt, die als Orientierung für nachhaltige Investitionsentscheidungen dient. Ein besonderer Fokus liegt auf der Frage, wie Klimastrategien in die Haushaltsplanung integriert werden können. Als praktische Übung

erhalten die Teilnehmenden die Aufgabe, bis zum nächsten Termin ein eigenes Investitionsvorhaben unter diesen Gesichtspunkten zu planen.

Im darauffolgenden Präsenztermin werden die Erfahrungen mit der Hausaufgabe gemeinsam reflektiert. Anhand eines Beispiels aus der Praxis oder aus der Gruppe wird aufgezeigt, wie kommunale Klimaziele mit der Budgetplanung verknüpft werden. Dabei wird die Möglichkeit erörtert, innerhalb der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung (VRV) sinnvolle Ergänzungen im Kontenplan vorzunehmen, um eine fundierte Berichterstattung zu ermöglichen. Anschließend sind die Teilnehmenden eingeladen, bis zum nächsten Termin ihre eigenen Haushaltsstrukturen auf potenzielle Anpassungen hin zu überprüfen.

Im abschließenden Online-Termin werden die Erkenntnisse aus der individuellen Analyse der Haushalte diskutiert. Ziel ist es, sinnvolle Berichtstypen zu identifizieren, die eine klare Verbindung zwischen Klimadaten und Haushaltsdaten herstellen und für Gemeinderäte eine fundierte Entscheidungsgrundlage bieten. Gemeinsam sollen erste Ansätze für eine praxisnahe Umsetzung entwickelt werden.

Vortragende



Dalilah Pichler, MSc

KDZ – Zentrum für Verwaltungsforschung

Dalilah Pichler ist seit 2019 als Public Management Expertin beim KDZ tätig. Ihre Arbeitsschwerpunkte umfassen Organisationsentwicklung und Haushaltsanalysen in Gemeinden, Studien zur Daseinsvorsorge und die Entwicklung von Tools zur Umsetzung der SDGs auf kommunaler Ebene. Besonderes Augenmerk legt sie dabei auf die Verknüpfung von Nachhaltigkeitszielen und Gemeindebudgets.



Mag. Alexander Maimer

KDZ – Zentrum für Verwaltungsforschung

Alexander Maimer ist seit 1998 Berater beim KDZ und arbeitet insbesondere in den Bereichen Organisationsentwicklung, Prozessmanagement, Finanzwirtschaft, VRV 2015 sowie betriebswirtschaftlichen Analysen

Falls notwendig werden extern Expert:innen hinzugezogen, die in der Form von Honorarnoten eine Aufwandsentschädigung stellen können. Bei der Auswahl der externen Expert:innen werden die Vorschläge der Stadtgemeinden berücksichtigt.

Dauer

Es finden 3 Termine statt. Eine Teilnahme an allen drei Terminen ist für den Abschluss des Moduls notwendig.

Termin 1: 27.05.2026 von 09.00 bis 12.00 Uhr, Online – MS Teams

Termin 2: 24.06.2026 von 11.00 bis 17.00 Uhr, Weiz – Präsenz

Termin 3: 14.09.2026 von 09.00 bis 12.00 Uhr, Online – MS Teams

Ort

Online, im virtuellen Seminarraum via MS Teams sowie Präsenz in Weiz

Kosten

Dieses Fortbildungsmodul wird im Rahmen des Projekts „Fit4Klim-Fit durch Bildung fürs Klima“ aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und ist für die Partnerstädte kostenlos.

Anmeldeschluss

13.05.2026

Information und Anmeldung

Anmeldungen sind unter folgendem Link möglich:

https://www.kdz.eu/de/anmeldung_fit4klim

Für weitere Informationen zu dieser Fortbildung, kontaktieren Sie bitte:

Frau Eva Wiesinger, MBA

Tel.: +43 676 84957916

E-Mail: wiesinger@kdz.or.at

Weitere Hinweise

Technische Ausstattung bei Onlineveranstaltungen

Onlineveranstaltungen laufen ähnlich ab wie ein Präsenzseminar. Ihre Vortragenden vermitteln die Inhalte interaktiv mit verschiedenen Hilfsmitteln wie Präsentationen, Umfragen, Live-Demos und virtuellen Whiteboards. Die Kommunikation erfolgt per Video-Chat, wobei Sie Fragen mündlich oder schriftlich über die Chatfunktion stellen können.

Für die Teilnahme an Webinaren benötigen Sie folgendes:

- Einen Laptop, PC oder ein Tablet mit Kamera, Mikrofon und Lautsprechern (alternativ ein Headset).
- Eine stabile Internetverbindung.
- Einen aktuellen Internetbrowser.

Eine aktive Teilnahme ist nur möglich, wenn Sie über ein geeignetes Endgerät mit voller Funktionalität verfügen und sich interaktiv einbringen können (z. B. durch Breakout-Sessions oder die Nutzung virtueller Whiteboards).

Nach Anmeldeschluss erhalten Sie per E-Mail den Teilnahmelink zur Veranstaltung. Am Veranstaltungstag können Sie 15 Minuten vor Beginn dem Webinar beitreten und Ihre Technik testen. Falls Sie technische Unsicherheiten haben, nutzen Sie diese Zeit, um mögliche Kompatibilitätsprobleme frühzeitig zu erkennen und zu beheben.

Elektronische Seminarunterlagen

Die Unterlagen für diese Weiterbildungsveranstaltung werden Ihnen ausschließlich in elektronischer Form – in einem geschützten Bereich auf MS Teams – bereitgestellt. Um Ihre Unterlagen abrufen zu können, benötigen Sie einen Zugang zu MS Teams in Form einer Registrierung mit Ihrer persönlichen E-Mail-Adresse.

Datenschutz

Im Zuge der Durchführung einer Fit4Klim-Weiterbildungsveranstaltung verarbeiten wir personenbezogene Daten von Ihnen (Name, Kontaktdaten, Organisation) und geben diese bei Bedarf zu Abrechnungs-, Zimmerreservierungs- und Vorbereitungszwecken an den/die Betreiber/in der Veranstaltungsräumlichkeiten und Vortragende weiter.

Für die elektronische Abwicklung von Webinaren wird der Anbieterdienst MS Teams verwendet. Mit Besuch des Webinars stimmen Sie zu, für die Online-Abwicklung im Falle der technischen Erforderlichkeit ggf. Ihre E-Mail-Adresse weiterzugeben. Weitere Informationen sind den einschlägigen Datenschutzrichtlinien (<https://www.microsoft.com/de-de/privacy/privacystatement>) zu entnehmen.